

Zweck: Erwerb und Fortführung der früher von der Firma C. H. Knorr in Heilbronn betriebenen Nahrungsmittelfabriken, sowie Herstellung und Vertrieb von Nahrungsmitteln aller Art (besonders Konserven und Suppeneinlagen) und von verwandten Artikeln. 1903/1904 Bau eines Silos u. einer Maccaronifabrik, welche letztere 1905 vergrößert ist. 1907 Inbetriebnahme einer neuen Hafermühle.

Kapital: M. 2 500 000 in 2500 Aktien à M. 1000.

Anleihe: M. 922 098 zu 4½ %.

Geschäftsjahr: 1./4.—31./3. **Gen.-Vers.:** Spät. Ende Juli. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Gewinn-Verteilung: 5 % z. R.-F. (erfüllt), event. bes. Abschreib. u. Rückl., 4 % Div., vom verbleib. Betrage je 1 % Tant. an jedes Mitgl. des A.-R., vertr. Tant. an Vorst., Rest z. Verf. d. G.-V.

Bilanz am 31. März 1907: Aktiva: Grundstücke 311 952, Gebäude 1 025 683, Bahnanschluss 1, Masch. 639 640, elektr. Anlage 142 792, Telephonanlage 1, Gespanne 8791, Mobil. 15 333, Geräte 38 334, Werkzeug 4887, Waren u. sonst. Vorräte 1 537 519, Wertp. 22 465, Wechsel 5829, Kassa 15 383, Debit. 786 994. — Passiva: A.-K. 2 500 000, R.-F. 250 000, Spec.-R.-F. 100 000 (Rückl. 25 000), Disp.-F. für Unterst.- u. Wohlfahrtszwecke 102 350, do. II 40 000, Anleihen 922 098, Kredit. 209 204, Accepte 18 427, Extra-Abschreib. 50 000, Tant. u. Grat. 63 005, Div. 250 000, Vortrag 50 442. Sa. M. 4 555 608.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Abschreib. 143 850, Gewinn 438 447. — Kredit: Vortrag 27 695, Rohgewinn 554 601. Sa. M. 582 297.

Dividenden 1899/1900—1906/1907: 10, 10, 8, 10, 10, 10, 8, 10 % Coup.-Verj.: 4 J. (K.)

Direktion: Komm.-Rat Karl Knorr, Chr. Eberhardt, Gust. Pielenz.

Prokuristen: Wilh. Elsehner, Valentin Treine, Wilh. Roos.

Aufsichtsrat: (4—8) Vors. Komm.-Rat Friedr. Ackermann, Sontheim; Komm.-Rat Hugo Rümelin, Eug. Fischel, Otto Knorr, Heilbronn; Hugo Zapf, Schw.-Hall.

Zahlstelle: Heilbronn: Rümelin & Co. *

Actien-Conservenfabrik in Hornburg, Prov. Sachsen.

Gegründet: 1887.

Zweck: Herstellung von Konserven aller Art.

Kapital: M. 40 000 in 40 Aktien à M. 1000.

Geschäftsjahr: 1./4.—31./3. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj.

Bilanz am 31. März 1907: Aktiva: Grundstück 13 741, Masch. 1249, Fastagen 604, Debit. 25 793, Bestand an Konserven 21 444, Kassa 155. — Passiva: A.-K. 40 000, Ersatzrücklage 9679 (Rückl. 469), Kredit. 8306, Abschreib. 2804, Div. 2400. Sa. M. 62 989.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Fabrikat.-Kto 56 745, Verluste 1006, Fracht 1439, Geschäft-Unk. 3394, Löhne 4936, Gewinn 5673. — Kredit: Fabrikat.-Kto 42 029, Debit. f. Waren 9722, Bestand an Konserven etc. 21 444. Sa. M. 73 196.

Dividenden 1895/96—1906/07: 0, 4, 3, 3, 3, 3, 3, 3, 3, 6, 6 %.

Direktion: A. Reuer.

Elsässische Conservenfabrik und Importgesellschaft

in **Strassburg** i. Els., Weissenburgerstr. 19.

mit Zweigniederlassungen in Schiltigheim, Frankfurt a. M. und Paris.

Gegründet: 21./3. 1888. Statutänd. 31./7. 1901 u. 24./3. 1906. Übernahme des unter der Firma H. Ungemachs Wwe. & Sohn betriebenen Kolonialwarengeschäfts in Strassburg i. E. für M. 224 000 und der Conservenfabrik der Firma Anieux frères in Schiltigheim.

Zweck: An- und Verkauf von Nahrungs- und Genussmitteln, Herstellung von Obst- und Gemüsekonserven und Handel damit. 1./4. 1901 ist die Firma H. Lorient, Nachf. von E. Gleitz in Strassburg, auf die Ges. übergegangen.

Kapital: M. 2 000 000 in 1800 St.-Aktien (Nr. 1—1800) u. 200 Prior.-Aktien (Nr. 1—200) à M. 1000. Urspr. M. 1 000 000 in St.-Aktien, herabgesetzt lt. G.-V. v. 29./3. 1894 auf M. 800 000 durch Zus.legung von je 5 in 4 Aktien und gleichzeitig wieder auf M. 1 000 000 erhöht durch Ausgabe von 200 Prior.-Aktien à M. 1000. Letztere hatten bezüglich der Div. und bei event. Ausschüttung des Vermögens im Falle Liquid. der Ges. ein Vorrecht vor den St.-Aktien; das Div.-Vorrecht ist indes erloschen. Die G.-V. v. 10./8. 1900 bezw. 31./7. 1901 beschloss Erhöhung des A.-K. um M. 400 000 in 400 St.-Aktien à M. 1000, div.-ber. ab 1./4. 1901, begeben zu 105 %; weiter erhöht lt. G.-V. v. 24./3. 1906 um M. 600 000 (auf M. 2 000 000) in 600 neuen, ab 1./4. 1906 div.-ber. St.-Aktien, angeboten den Aktionären 31./3. 1906 zu 130 %; eingezahlt 15.5. 1906 M. 550, M. 500 ult. Sept. und M. 250 ult. Dez. 1906. Agio mit M. 161 240 in R.-F.

Anleihen: I. M. 225 000 in 4 % Oblig. à M. 1000. Zs. 1./4. u. 1./10. Tilg. al pari ab 1897 durch jährl. Ausl. im Juli/Aug. auf 1./10. Zahlst.: Gesellschaftskasse. Am 1./4. 1907 noch M. 125 000 in Umlauf. — II. M. 375 000 in 4½ % Schuldverschreib. lt. staatl. Genehm. v. 11./1. 1902, 200 Stücke à M. 1000, 350 à M. 500 auf Inh. Zs. 1./4. u. 1./10. Tilg. zu pari ab 1908 in längstens 30 Jahren durch jährl. Ausl. auf 1./10.; ab 1./10. 1908 raschere Tilg. vorbehalten. Beide Anleihen nicht notiert.

Geschäftsjahr: 1./4.—31./3. **Gen.-Vers.:** Spät. Sept. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Gewinn-Verteilung: 5 % z. R.-F., bis 5 % Div., vom Rest 5 % Tant. an A.-R., bis 45 % vertragsm. Tant. an Dir., bis 10 % an Angestellte, Überrest nach G.-V.-B.